

Kennzeichnungen am Gerät

EB005.069 DE

Kap. 2 (Kat. 03-03)

Originalanleitung



Drehkegelventile der Baureihen 62, 72, 73, 82

Hinweise zu diesem Teildokument der Einbau- und Bedienungsanleitung

Dieses Dokument ist ein Auszug (Kap. 1) aus der Einbau- und Bedienungsanleitung des Gerätes. Die Gliederung des Gesamtdokumentes entspricht den Kategorien der Richtlinie VDI 2770.

Die Anweisungen in diesem Dokument decken nur einen kleinen Teil der Herstellerinformationen für dieses Gerät ab.

Für den sicheren und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Gerätes müssen alle Personen, die mit dem Produkt umgehen, auch die folgenden Abschnitte der Einbau- und Bedienungsanleitung vor Beginn aller Arbeiten gelesen und verstanden haben: Die Kapitel, in denen die auszuführende Tätigkeit beschrieben wird.

Die bildlichen Darstellungen und Illustrationen in dieser Anleitung sind beispielhaft und daher als Prinzipdarstellungen aufzufassen.

- Für die sichere und sachgerechte Anwendung diese Anleitung vor Gebrauch sorgfältig lesen und für späteres Nachschlagen aufbewahren.
- Für Schäden und Betriebsstörungen, die durch die Nichtbeachtung dieser Anweisung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.
- Bei Fragen, die über den Inhalt dieser EB hinausgehen, After Sales Service von VETEC kontaktieren: sales-vetec-de@samsongroup.com oder Tel. +49 6232 64 12 0.

Hinweise und ihre Bedeutung

GEFAHR

Gefährliche Situationen, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen

WARNUNG

Situationen, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können

HINWEIS

Sachschäden und Fehlfunktionen

Info

Informative Erläuterungen

Tipp

Praktische Empfehlungen

INHALT

2.	Kennzeichnung am Gerät.....	4
2.1.	Standardkennzeichnung Ventilbaureihen 72, 73, 82 – Typenschild Nr. 11	4
2.2.	Standardkennzeichnung Ventilbaureihe 62 – Typenschild Nr. 17	6
2.3.	Kennzeichnung von typgeprüften Stellventilen (GAR, DVGW, EN 161, CERTCO)	8
2.4.	Kennzeichnung von Stellventilen für den chinesischen Markt – Typenschild Nr. 21	10
2.5.	Kennzeichnung von Antrieben und Zubehör	11
2.6.	Kennzeichnung am Ventilgehäuse	12
2.7.	Kennzeichnung am Ventil, an Ersatzteilen/Bauteilen für Sauerstoffanwendungen	14
2.8.	Kennzeichnung am Ventil mit gereinigten Teilen für unkritische Anwendungen	14
2.9.	Kennzeichnung von VETEC Low Emission (VLE) Packungen	15
2.10.	Kennzeichnung des Erdungsanschlusses (Masseanschluss)	16
2.11.	Zusätzliche Kennzeichnungen am Ventil	17
2.12.	Kennzeichnungen am Ventil nach Kundenspezifikation	18
2.13.	Kennzeichnung von Schallminderungen (Drosselschalldämpfer).....	19

2. Kennzeichnung am Gerät

2.1. Standardkennzeichnung Ventilbaureihen 72, 73, 82 – Typenschild Nr. 11

Die **Stellventile** der Baureihen **72, 73** und **82** sind **standardmäßig** mit dem SAMSON VETEC **Typenschild Nr. 11** gekennzeichnet. Ausgenommen sind die in die Eurasische Union gelieferten Stellventile, die mit den Typenschildern Nr. 13 und 14 (vgl. EB005.046) gekennzeichnet sind, sowie die für China bestimmten Stellventile, die das Typenschild Nr. 21 tragen.

Je nach Ausführung des Stellventils, Anwendungen und Kundenspezifikationen sind zusätzliche Kennzeichnungen möglich oder erforderlich.

i Info

Die Ventile der Baureihen 72, 73 und 82 schließen gegen den Uhrzeigersinn und haben einen Öffnungswinkel von 75°.

Konformität

Die Konformität mit der Richtlinie 2014/68/EU (DGRL) und der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG wird auf dem Typenschild mit dem CE-Symbol dokumentiert.

Das Typenschild bietet Informationen zur Ventilausführung.

i Info

Detaillierte technische Informationen gemäß den Typenblättern (des Ventils, Antriebs und Zubehörs) und der Ventilspezifikation.

Beschreibung des Typenschild

Typ	Metallschild
Befestigung am Stellventil	angenietet
Beschriftungsverfahren	Lasertechnologie



Bild 2.1: Typenschild Nr. 11

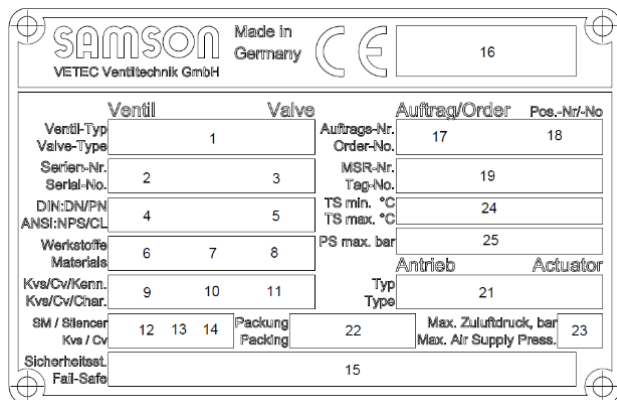



Bild 2.1.1: Beschriftungen des Typenschildes Nr. 11

- 1 Typenbezeichnung Ventil
- 2 Seriennummer Ventil
- 3 Baujahr
- 4 Nennweite: **DN** (DIN) · **NPS** (ANSI)
- 5 Nenndruck: **PN** (DIN) · **CL** (ANSI)
- 6 Werkstoff Gehäuse
- 7 Werkstoff Ventilsitz
- 8 Sitz-Dichtkante: **ME** (metallisch) · **PT** (weichdichtend) · **KE** (Keramik) · **Hartmetall** (Herstellerbezeichnung)
- 9 Durchflusskoeffizient: **Kvs**-Wert (DIN) des eingebauten Sitzrings
- 10 Durchflusskoeffizient: **Cv**-Wert (ANSI) des eingebauten Sitzrings
- 11 Durchflusskennlinie: % (gleichprozentig) · **LIN** (linear) · **INH** (natürliche Kennlinie) · **AUF/ZU**-Betrieb
- 12 Typenbezeichnung Schallminderung: für VETEC Schallminderungen → SM 1.0/1.5; SM 2.0/2.5; SM 3.0/3.5; SM 4.5; SM 8.0; SM 8.1; SM 9.1; SM 9.2.; „freies Feld“ für Ventil ohne Schallminderung
- 13 Durchflusskoeffizient: **Kvs**-Wert (DIN) der Schallminderung; „freies Feld“ für Ventil ohne Schallminderung
- 14 Durchflusskoeffizient: **Cv**-Wert (ANSI) der Schallminderung; „freies Feld“ für Ventil ohne Schallminderung
- 15 Sicherheitsstellung bei Hilfsenergieausfall: **FC** (Feder schließt) · **FO** (Feder öffnet) · **STOP**
- 16 CE-Zeichen / Kennnummer Prüfstelle
- 17 VETEC-Auftragsnummer
- 18 VETEC-Auftragsposition
- 19 MSR Nr. (Tag Nr.)

- 20 Entfällt
- 21 Typenbezeichnung Antrieb
- 22 Packungsausführung: „freies Feld“ für Standardpackung (ohne O-Ringe) · TA-Luft-für Packung mit O-Ringen
- 23 Max. zulässiger Zuluftdruck in bar(g) bei pneumatischem Antrieb oder „0“ bei elektrischem Antrieb
- 24 Auslegungstemperatur in °C: Min.- und Max.-Wert
- 25 Max. zulässiger Betriebsdruck in bar(g); falls nicht verfügbar, maximaler Auslegungsdruck in bar(g)

Position des Typenschilds Nr. 11 am Stellventil

Das Typenschild ist am Antrieb oder an der Konsole auf der Seite der Sitzgarnitur montiert. Bei Lieferungen ohne Antrieb, wird es am Ventilhals befestigt.

Typenschild Nr. 11	Position
	11

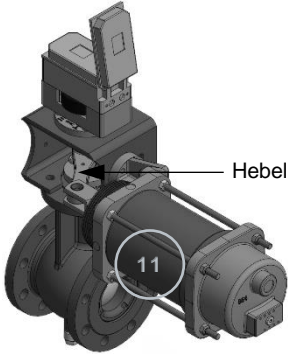


Bild 2.2: Position des Typenschilds Nr. 11 am Stellventil mit Antrieb Typ R

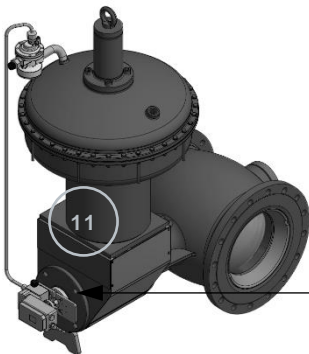


Bild 2.3: Position des Typenschilds Nr. 11 am Stellventil mit Antrieb Typ MZ

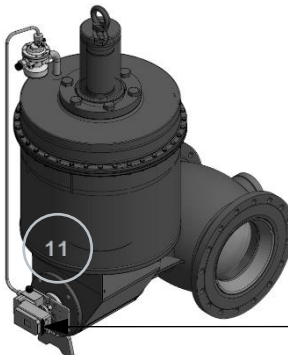


Bild 2.4: Position des Typenschilds Nr. 11 am Stellventil mit Antrieb Typ MD

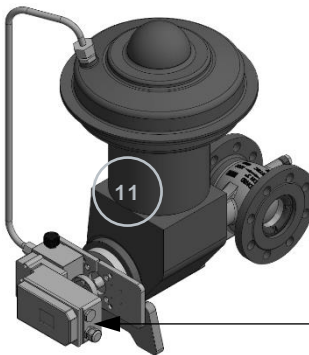


Bild 2.5: Position des Typenschilds Nr. 11 am Stellventil mit Antrieb Typ MN

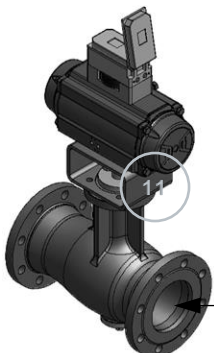


Bild 2.6: Position des Typenschilds Nr. 11 am Stellventil mit Antrieb Typ AT (SC/SO) actuator

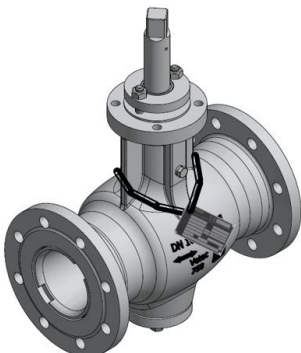


Bild 2.7: Position des Typenschilds Nr. 11 am Ventil ohne Antrieb

2.2. Standardkennzeichnung Ventilbaureihe 62 – Typenschild Nr. 17

Die **Stellventile der Baureihe 62** sind immer mit dem **VETEC-Typenschild, Nr. 17**, gekennzeichnet. Ausgenommen sind die in die Eurasische Union gelieferten Stellventile, die mit den Typenschildern Nr. 13 und 14 (vgl. zugehörige Dokumentation EB005.046) und für China, die mit dem Typenschild 21 gekennzeichnet sind.

Je nach Ausführung des Stellventils, Anwendungen und Kundenspezifikationen sind zusätzliche Kennzeichnungen möglich oder erforderlich.

i Info

Die Ventile der Baureihe 62 schließen im Uhrzeigersinn und haben einen Öffnungswinkel von 90°

Konformität

Die Konformität mit der Richtlinie 2014/68/EU (DGRL) und der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG wird auf dem Typenschild mit dem CE-Symbol dokumentiert.

Das Typenschild bietet Informationen zur Ventilausführung.

i Info

Detaillierte technische Informationen gemäß den Typenblättern (des Ventils, des Antriebs, usw.) und der Ventilspezifikation.

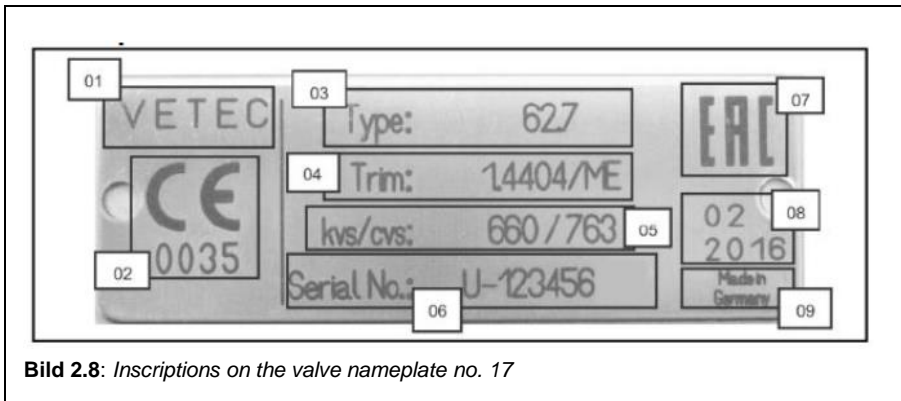


Bild 2.8: Inscriptions on the valve nameplate no. 17



Bild 2.9: Additional Tag. No.plate


Pos. Beschreibung

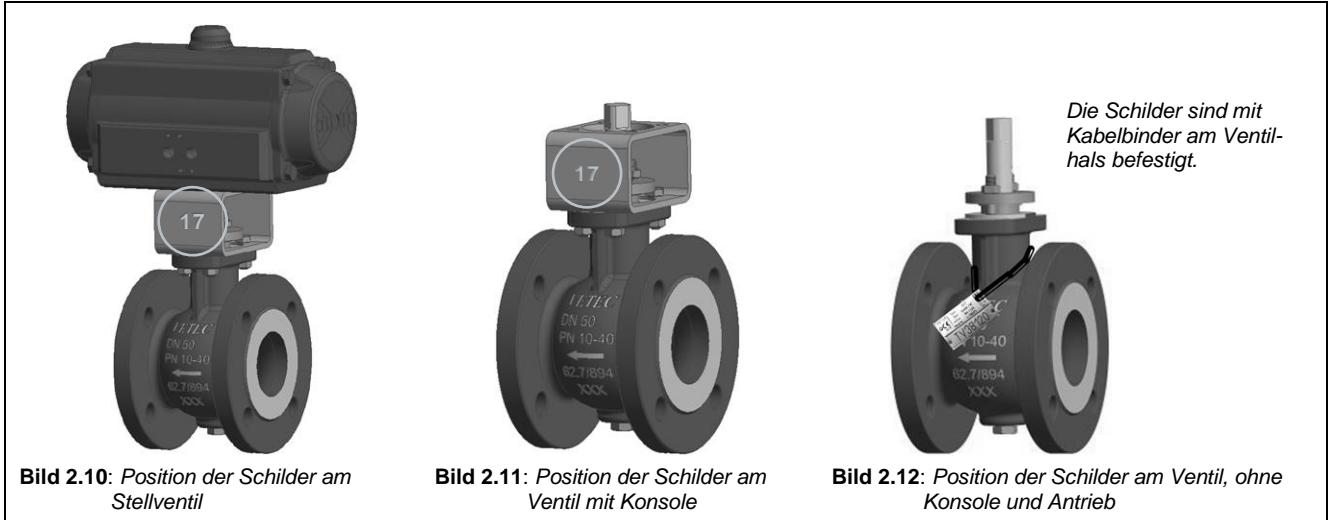
- 1 VETEC = Hersteller
- 2 CE Kennzeichnung
- 3 Typenbezeichnung Ventil
- 4 Sitz-Dichtkante: **ME** (metallisch) · **PT** (weichdichtend)
- 5 Durchflusskoeffizient: Kvs-Wert (DIN) · Cv-Wert (ANSI)
- 6 Serien-Nr. Ventil
- 7 EAC Kennzeichnung (Eurasische Union)
- 8 Baujahr
- 9 Made in Germany
- 10 MSR Nr. (Tag Nr.)

Nennweite und Nenndruck sind auf dem Ventilgehäuse gekennzeichnet.

Position des Typenschildes Nr. 17 und des Zusatzschildes für die MSR-Nr. am Stellventil

Die Schilder sind an der Konsole montiert. Bei Lieferungen ohne Antrieb, werden sie am Ventilhals befestigt.

Typenschild Nr. 17 und Zusatzschild (für Tag Nr.)	Position
 <p>Typenschild Nr. 17 und Zusatzschild (für Tag Nr.)</p> <p>VE TEC Type: 62.7 ERL Trans: 14404 / ME Anr/Ver: 184 / 224 05 2018 Serial. No: U-048972</p> <p>TV38120</p>	17



2.3. Kennzeichnung von typgeprüften Stellventilen (GAR, DVGW, EN 161, CERTCO)

SAMSON VETEC Absperr- und Abblaseventile, die von einer Dienststelle des TÜV typgeprüft sind, werden mit den entsprechenden Kennnummern der Prüfstelle gekennzeichnet. Die Stellgeräte haben eine EU-Baumusterprüfbescheinigung nach Gasgeräteverordnung (EU) 2016/426; EN 161; DIN DVGW oder DIN CERTCO. Diese Ventile sind neben dem Typenschild Nr. 11 auch mit dem Typenschild Nr. 20 gekennzeichnet.

Typenschild Nr. 20 (für typgeprüfte Ventile)



Bild 2.13: Typenschild Nr. 20

Typenschild Nr. 11 (Standardkennzeichnung für Ventile)

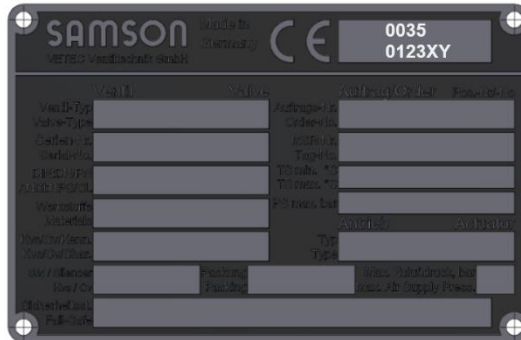


Bild 2.14 Typenschild Nr. 11

Typ: Metallschild

Befestigung: angenietet

Beschriftungsverfahren: Lasertechnologie

Das Typenschild Nr. 11 in Kombination mit dem Typenschild Nr. 20 wird im Feld der CE-Kennzeichnung wie folgt beschriftet:

0035 = Kennnummer Prüfstelle gemäß DGRL oder „gut Ing“ gemäß Art. 4 (3) DGRL

0123xy = Kennnummer Prüfstelle 0123xy gemäß (EU) 2016/426 Gasgeräteverordnung

Alle anderen Markierungsfelder bleiben unverändert. Vgl. Kap. 2.1

Beschriftungsfelder des Typenschildes Nr. 20

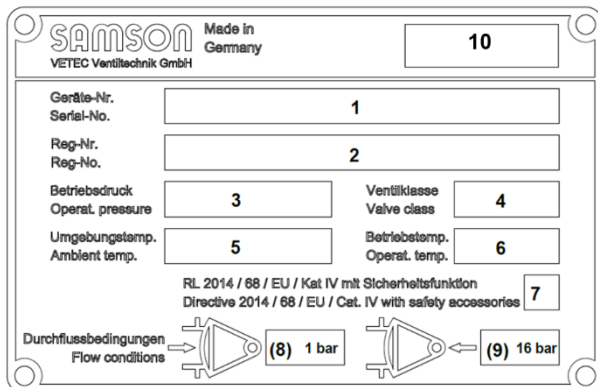


Bild 2.15: Beschriftungsfelder Typenschild Nr. 20

- 1 Serien-Nr. Stellventil
- 2 Register-Nr. DVGW (DG-4307CU0145) oder CERTCO (5S261).
Für GAR und EN 161 Ventile enthält das Feld keine Angaben.
- 3 **16 bar** = Max. zulässiger Betriebsdruck für Ventile nach DVGW und CERTCO
5 bar = Max. zulässiger Betriebsdruck für V. nach EN 161
- 4 **A** = Ventilklassen nach DIN EN 16678 (GAR, DVGW, EN 161)
Für CERTCO-Ventile enthält das Feld keine Angaben.
- 5 **-15 bis +60 °C** = Umgebungstemperatur
- 6 **Max. 150 °C** = für GAR, DVGW und EN 161 typgeprüfte Ventile
Max. 210 °C = für CERTCO typgeprüfte Ventile
- 7 Feld immer markiert
- 8 **1 bar** = von vorne 1 bar(g) Betriebsdruck
- 9 **16 bar** = von hinten auf den Kegel, 16 bar(g) Betriebsdruck
- 10 **0123XY** = Kennnummer Prüfstelle gemäß (EU) 2016/426 Gasgeräteverordnung (GAR)
XY = das laufende Jahr (z.B. „25“ für 2025)
Für CERTCO-Ventile enthält das Feld keine Angaben.

Beschriftungsbeispiele des Typenschilds Nr. 20

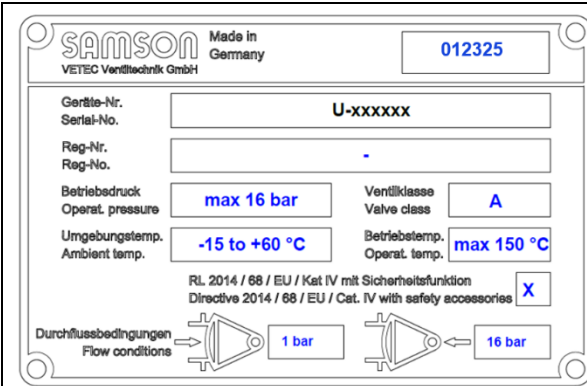


Bild 2.16: Typenschild Nr. 20 für typgeprüfte Ventile nach EU 2016/426 (GAR)

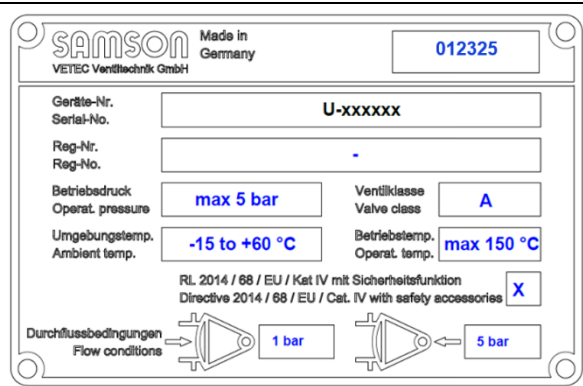


Bild 2.17: Typenschild Nr. 20 für typgeprüfte Ventile nach EN 161

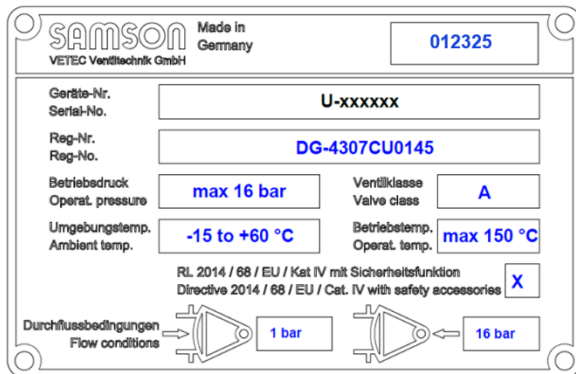


Bild 2.18: Typenschild Nr. 20 für typgeprüfte Ventile nach DIN DVGW

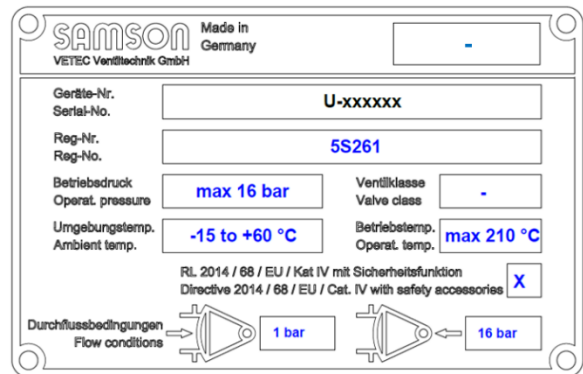



Bild 2.19: Typenschild Nr. 20 für typgeprüfte Ventile nach DIN CERTCO

Position des Typenschilds Nr. 20 am Stellventil

Das Typenschild Nr. 20 ist am Antrieb oder an der Konsole neben dem Typenschild Nr. 11. oder auf der gegenüberliegenden Seite montiert.

Typenschild Nr. 20	Position
	20

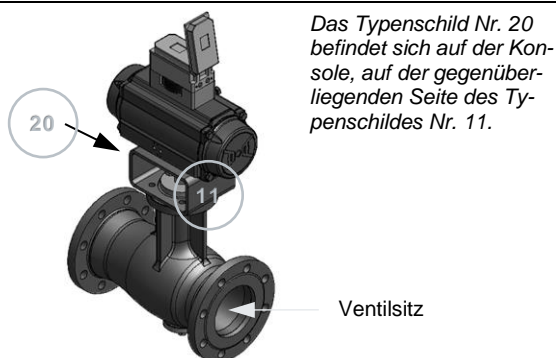


Bild 2.20: Position des Typenschildes Nr. 20 am Stellventil mit Antrieb Typ AT (SC/SO) actuator

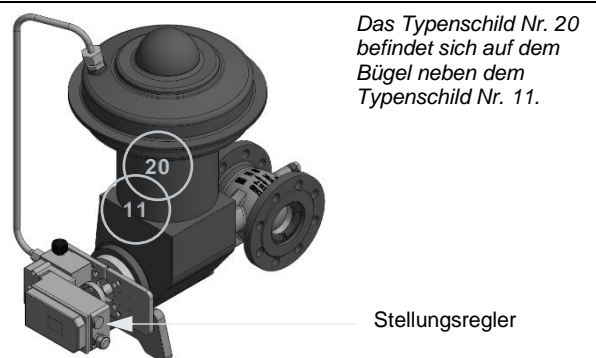


Bild 2.21: Position des Typenschildes Nr. 20 am Stellventil mit Antrieb Typ MN (SC/SO) actuator

2.4. Kennzeichnung von Stellventilen für den chinesischen Markt – Typenschild Nr. 21

Alle **Stellventile** für den chinesischen Markt sind mit dem Typenschild 21 gekennzeichnet.

The image shows a valve identification plate (Typenschild Nr. 21) for SAMSON valves. The plate is rectangular with rounded corners and contains the following information:

- Header:** SAMSON logo, "Made in Germany", "VETEC Ventiltechnik GmbH", "许可证编号 License No. TS2700H69-2028".
- Row 1:** 阀门名称 Valve type (1), 阀门型号 Valve style (2), 阀体材料 Valve body material (3).
- Row 2:** 执行机构 Actuator (4), 故障安全位置 Fail-safe (5), 最大气源压力 Max. air supply pressure (6) MPa.
- Row 3:** 产品序列号 Serial No. (7), 额定流量系数 Kvs / Cv (8).
- Row 4:** 阀门位号 Position No. (9), 适用介质 Applicable media (10).
- Row 5:** 公称通径 Nom. diameter (11), 额定温度 Rated temperature (12) °C, 生产时间 Year of fabrication (16).
- Row 6:** 公称压力 Nom. pressure (13), 最大工作压力 Max. workin. pressure (14) MPa.
- Row 7:** 产品标准 Standards (15).

Fig. 2.22: Typenschild Nr. 21

Pos. Beschreibung

- Hersteller: VETEC Ventiltechnik GmbH
- Lizenz Nr.: TS2700H69-2028
- 1 Ventiltyp (z.B. 82.7, 72.3)
- 2 Ventil-Bauform (z.B. Drehkegelventil)
- 3 Gehäusematerial (DIN/ANSI)
- 4 Antriebstyp (z.B. R150, MD450)
- 5 Sicherheitsstellung: **FC** (für Feder schließt) oder **FO** (für Feder öffnet) oder **VERBLOCKD** oder **STOP**
- 6 Max. zulässiger Zuluftdruck bei pneumatischem Antrieb / bei elektrischem Antrieb "0"
- 7 VETEC Auftrags-Nr. / Positions-Nr. und Ventilserien-Nr. (z.B. xxxxxx-x / U-xxxxxx)
- 8 Durchflusskoeffizient: **Kvs**-Wert (DIN) und **Cv**-Wert (ANSI)
- 9 Tag Nr. (MSR) falls verfügbar, nach Kundenspezifikation
- 10 Medium falls verfügbar, nach Kundenspezifikation
- 11 Nennweite: DN (DIN) oder NPS (ANSI)
- 12 Betriebstemperatur. Falls nicht verfügbar, Auslegungstemperatur (z. B. -10 bis +280 °C)
- 13 Nenndruck: PN (DIN) oder Class (ANSI)
- 14 Max. Betriebsdruck (in MPa) @ max. Temperatur (in °C) / Falls nicht verfügbar, Auslegungsdruck (in MPa)
- 15 Geltende Normen: DIN EN 12516-2 / ASME B16.34
- 16 Herstellungsjahr und -monat

Beispiel für das Typenschild Nr. 21

SAMSON Made in Germany VETEC Ventiltechnik GmbH		许可证编号 License No.	TS2700H69-2028		
阀门名称 Valve type	73.7	阀门型号 Valve model	RPV	阀体材料 Valve body material	A351 CF8M
执行机构 Actuator	MD700/75	故障安全位置 Fail-safe	FC	最大气源压力 Max. air supply pressure	0,6 MPa
产品序列号 Serial No.	U-035960 / 6130286 / 1		额定流量系数 Kvs / Cv	1950 / 2254	
阀门位号 Position No.	052P110702-1_CV		适用介质 Applicable media	Syngas	
公称通径 Nom. diameter	NPS 10	额定温度 Rated temperature	-10 / +320 °C		生产时间 Year of fabrication
公称压力 Nom. pressure	5 MPA	最大工作压力 Max. workin. pressure	6,2 @ 320 °C MPa		2024/06
产品标准 Standards	DIN EN 12516-2 / ASME B16.34				

Fig. 2.23: Typenschild Nr. 21 mit den Ventildaten

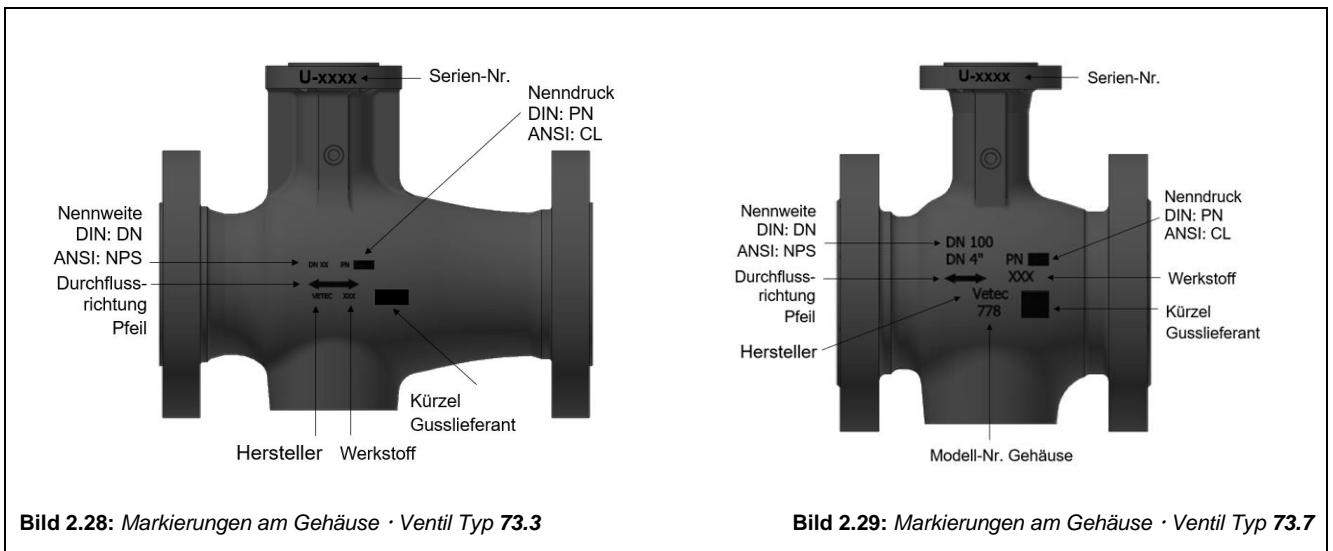
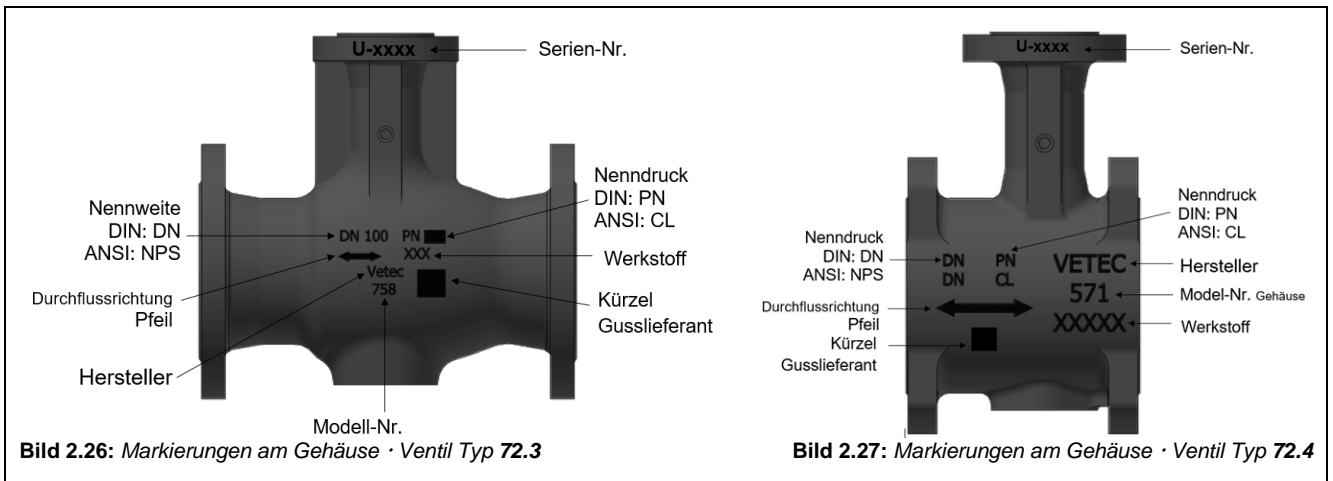
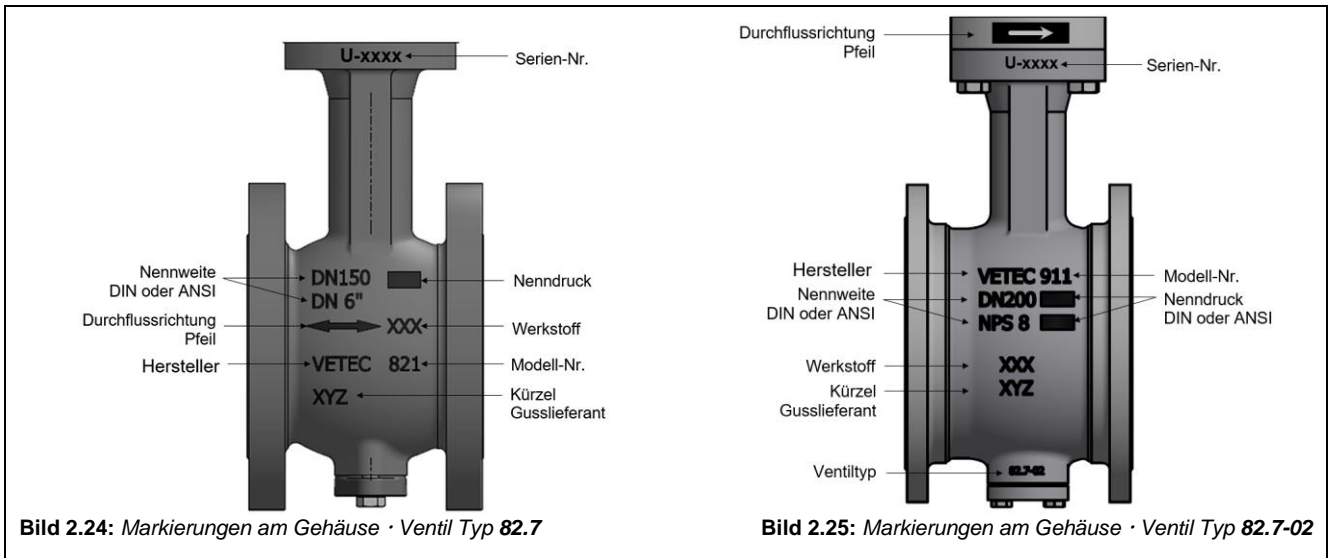
Positionierung des Typenschildes Nr. 21

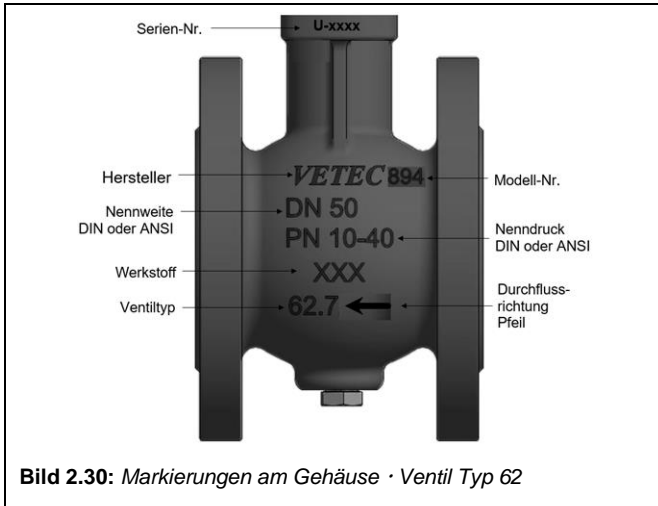
Das Typenschild 21 ist wie das Typenschild Nr. 11 auf dem Antrieb oder der Konsole befestigt. Siehe Abschnitt 2.1.

2.5. Kennzeichnung von Antrieben und Zubehör




Vgl. die zugehörige Dokumentation des Antriebs und des Zubehörs.

2.6. Kennzeichnung am Ventilgehäuse






2.7. Kennzeichnung am Ventil, an Ersatzteilen/Bauteilen für Sauerstoffanwendungen

Schild	Bedeutung	Position am Gerät
<p>Sauerstoff! Sauber, trocken, öl- und fettfrei halten!</p> <p>.....</p> <p>Oxygen! Keep clean, dry, free of oil and grease!</p>  <p>Bild 2.31: Zusatzschild für Sauerstoffeinsatz</p>	<p>Stellventile für Sauerstoffanwendungen sind zusätzlich zum Typenschild mit Sauerstoffschilder gekennzeichnet (vgl. Bild 2.31 und 2.32).</p> <p>Alle Ventile und Ersatzteile/Bauteile, die von VETEC für den Einsatz in Sauerstoffanwendungen gereinigt und verpackt wurden, sind auf der Verpackung mit einem Zusatzschild gekennzeichnet (vgl. Bild 2.28).</p> <p>i Info</p> <ul style="list-style-type: none"> → Ventil, Ersatzteile/Bauteile sauber, trocken, öl- und fettfrei halten! → Sicherstellen, dass die Sauberkeit den Anforderungen der Normen für die Sauerstoffversorgung entspricht. → Für Sauerstoffanwendungen gereinigte Bauteile nur in dafür vorge-sehene Bereiche auspacken. → Für Sauerstoffanwendungen gereinigte Bauteile erst unmittelbar vor dem Einbau aus der Verpackung entfernen. 	<p>Auf Ventile, Ersatzteile/ Bauteile.</p> <p>Auf Verpackungen für Ventile und Ersatzteile/ Bauteile.</p>
<p>Sauerstoff! Sauber, trocken, öl- und fettfrei halten!</p> <p>Oxygen! Keep clean, dry, free of oil and grease!</p> <p>Bild 2.32: Zusatzschild für Sauerstoffeinsatz</p>		
 <p>Bild 2.33: Kennzeichnung · max. zulässige Betriebsparameter für Sauerstoffeinsatz</p>  <p>Bild 2.34: Kennzeichnungsbeispiel · max. zulässige Betriebsparameter für Sauerstoffeinsatz</p>	<p>Schon die kleinste Überschreitung der zulässigen Betriebsparameter kann als Zündquelle wirken und einen Brand/ Explosion verursachen.</p> <p>Die Armaturen für den Sauerstoffeinsatz haben eine zusätzliche Kennzeichnung mit den zulässigen Betriebsparametern:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Maximal zulässiger Betriebsdruck in Abhängigkeit von der maximal zulässigen Betriebstemperatur 	<p>Am Flansch auf der Seite des Ventilsitzes</p>

2.8. Kennzeichnung am Ventil mit gereinigten Teilen für unkritische Anwendungen

Schild	Bedeutung	Position am Gerät
<p>Verschlossen, öl- und fettfrei halten!</p> <p>.....</p> <p>Keep sealed, free of oil and grease!</p>  <p>Bild 2.35 Schild · gereinigte Teile, öl- und fettfrei für unkritische Anwendungen</p>	<p>Stellventile für Spezialanwendungen sind zusätzlich zum Typenschild mit dem Schild "Verschlossen, öl- und fettfrei halten" gekennzeichnet (vgl. Bild 2.35 und 2.36).</p> <p>Alle Ventile und Ersatzteile/Bauteile, die von VETEC für diese Anwendungen gereinigt und verpackt wurden, sind auf der Verpackung mit einem Zusatzschild gekennzeichnet (vgl. Bild 2.35).</p> <p>i Info</p> <ul style="list-style-type: none"> → Ventil, Ersatzteile/Bauteile sauber, trocken, öl- und fettfrei halten! → Sicherstellen, dass die Sauberkeit den spezifizierten Anforderungen entspricht. → Gereinigte Ventile, Ersatzteile/Bauteile nur in dafür vorgesehene Bereiche auspacken. → Gereinigte Ventile, Ersatzteile/Bauteile erst unmittelbar vor dem Einbau aus der Verpackung entfernen. 	<p>Auf Ventile, Ersatzteile/ Bauteile</p> <p>Auf Verpackungen für Ventile und Ersatzteile/ Bauteile</p>
<p>Verschlossen, öl- und fettfrei halten!</p> <p>Keep sealed, free of oil and grease!</p> <p>Bild 2.36: Schild · gereinigte Teile, öl- und fettfrei für unkritische Anwendungen</p>		

2.9. Kennzeichnung von VETEC Low Emission (VLE) Packungen

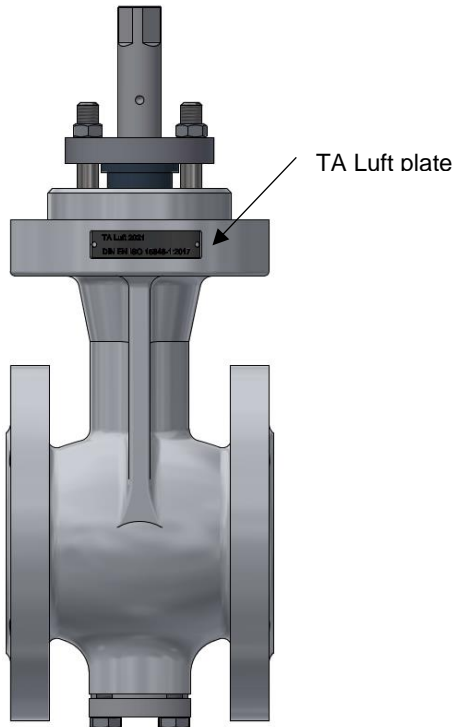
Das Ventil mit einer nach DIN EN ISO 15848-1 zertifizierten VLE-Packung, das die TA Luft 2021 (Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft) erfüllt, ist mit einem Metallschild gekennzeichnet:




Bild 2.37: Schild für VLE-Packungen, die die TA Luft erfüllen

Position des Schildes am Stellventil

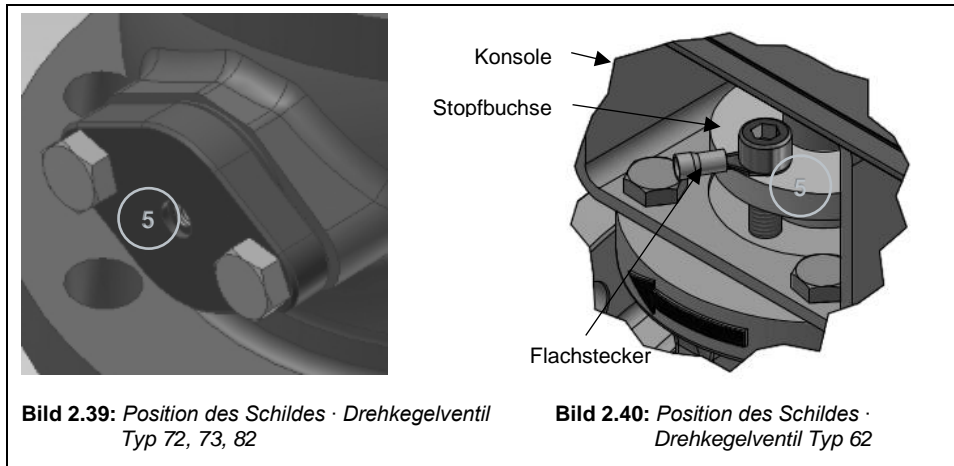
Das Metallschild befindet sich am Ventilflansch.




2.10. Kennzeichnung des Erdungsanschlusses (Masseanschluss)

Schild	Bedeutung	Position am Gerät
 <p>Fig. 2.38: Schild Erdanschluss</p>	<p>Erdanschluss (Schutzleiter)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verletzungsgefahr und Gefahr der Beschädigung elektronischer Bauteile durch elektrostatische Aufladung. - Stromschlaggefahr bei nicht angeschlossenem Schutzleiter an elektrischen Stellventilen! <p>→ Vor Gebrauch erden.</p>	<p>Am Lagerzapfen oder an der Stopfbuchse. Vgl. Bild 2.39 und 2.40</p>

Position des Schildes am Stellventil



Schild	Position
	5

Beispiel für die Positionierung des Schildes an einem elektrischen Stellventil

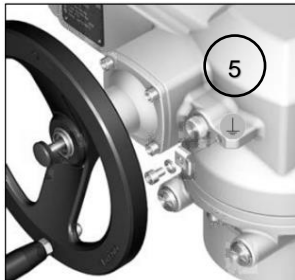



Bild 2.41: Position des Schildes · Elektrischer Antrieb

Für weitere Kennzeichnungen am elektrischen Antrieb vgl. die zugehörige Hersteller-dokumentation.

2.11. Zusätzliche Kennzeichnungen am Ventil

Je nach Ausführung des Stellventils und der Anwendung sind zusätzliche Kennzeichnungen möglich oder erforderlich.

Beispiele:



Schild	Bedeutung	Position am Gerät
 <p>Max. Isoliergrenze</p> <p>Bild 2.42: Zusatzschild · Isoliergrenze</p>	<p>Sicherstellen, dass kein Temperaturstau oder eine Überschreitung der zulässigen Temperaturen im Bereich der Packung, O-Ringe und Dichtungen auftreten.</p> <p>→ Max. Isoliergrenze einhalten!</p>	<p>An dem entsprechenden Teil des Ventils. Vgl. Bild 2.44</p>
<p>Achtung!</p> <ul style="list-style-type: none"> → Getriebe auskuppeln, bevor der Antrieb betätigt wird! → Das Auskuppeln des Handgetriebes ist nur in der Sicherheitsstellung des Antriebs zulässig. → Einbau- und Bedienungsanleitung beachten! <p>Farbe = Gelb</p> <p>Caution!</p> <ul style="list-style-type: none"> → Disengage the manual gearbox before operating the drive! → Disengaging the manual gearbox is only allowed when the actuator is in fail-safe position! → Observe the mounting and operating instructions. <p>Bild 2.43: Zusatzschild · Bedienung des Handgetriebes</p>	<p>Sicherstellen, dass das Handgetriebe (Handrad) richtig betätigt wird:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Handgetriebe vor dem Automatikbetrieb (Antriebsbetrieb) auskuppeln! → Handgetriebe nur in der Sicherheitsstellung des Antriebs auskuppeln. 	<p>Am Handrad</p>



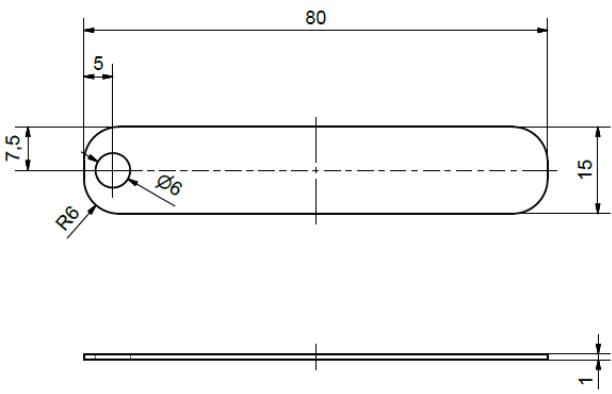

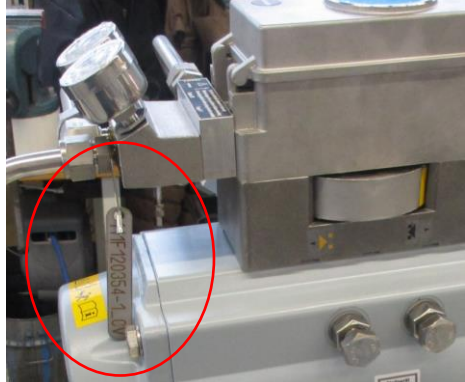
2.12. Kennzeichnungen am Ventil nach Kundenspezifikation

Die Geräte können je nach Kundenanforderung mit zusätzlichen Schildern gekennzeichnet werden.

Kundenspezifische Schilder für Betriebsparameter

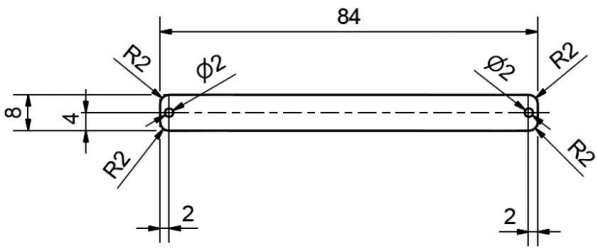
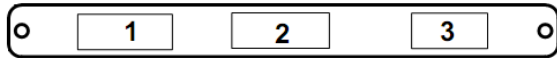
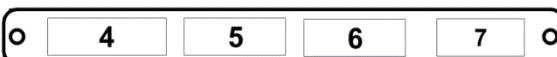
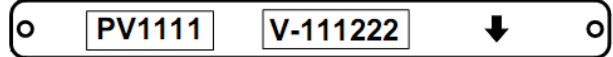
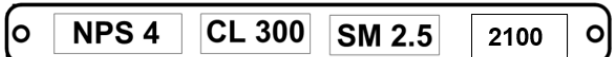
Schild	Bedeutung	Position am Gerät
 <p>Farbe = Gelb</p> <p>Tag Nr. Zulufldruck ... bar Δp max. ... bar BT ... °C</p> <p>Bild 2.45: Zusatzschild · Tag Nr. / Betriebsparameter</p>	<p>Stellventile sind mit einem Zusatzschild mit den Betriebsparametern und/oder der Tag Nr. gekennzeichnet.</p>	<p>Am Antrieb oder an der Verrohrung des Zubehörs mit Kabelbinder befestigt.</p>
 <p>Farbe = Rot</p> <p>Max. Zulufldruck ... bar</p> <p>Bild 2.46: Zusatzschild · Max. Zulufldruck</p>	<p>Stellventile sind mit einem Zusatzschild mit der Angabe des max. zulässigen Zulufldrucks gekennzeichnet.</p>	<p>Am Antrieb in der Nähe des Zulufdruckschlusses.</p>

Metallschild für Tag Nr. / MSR

Schild	Bedeutung	Position am Gerät
 <p>80</p> <p>5</p> <p>7,5</p> <p>R6</p> <p>Ø6</p> <p>15</p> <p>1,5</p>  <p>Tag No. xxxxxx</p> <p>Bild 2.47: Zusatzschild · Tag Nr. (Tag-Schild)</p>	<p>Stellventile sind mit einem Zusatzschild gekennzeichnet, dass die Tag Nr. (MSR) enthält.</p>	<p>An der Verrohrung des Zubehörs mit Kabelbinder befestigt.</p>
	<p>Beispiel: Position des Schildes am Gerät</p> 	

2.13. Kennzeichnung von Schallminderungen (Drosselschalldämpfer)

Zur Kennzeichnung von Schallminderungen Typ SM 2.0/2.5; SM 3.0/3.5; SM 4.5; SM 8.0; SM 8.1; SM 9.1; SM 9.2 werden zwei Metallschilder (Nr. 15 und 16) verwendet.

Schild	Bedeutung	Position
  Bild 2.48: Schild Nr. 15 zur Kennzeichnung von Schallminderungen	<p>Die Schilder beinhalten ausführliche Informationen zur Ausführung der Schallminderungen.</p> <p>1 = MSR (nur bei Kundenvorgabe) 2 = Ventilseriennummer 3 = Durchflussrichtung (Pfeil) 4 = Nennweite (DN oder NPS) 5 = Nenndruck (PN oder Class) 6 = Typ Schallminderung (SM x.y) 7 = Kvs- oder Cv-Wert Schallminderung</p>	<p>Angenietet am Flansch der Schallminderung.</p>
 Bild 2.49: Schild Nr. 16 zur Kennzeichnung von Schallminderungen	<p>Beispiel:</p>  	

Position der Schilder Nr. 15 und 16

 Bild 2.50: Schallminderung SM 2.0 / 2.5 bis Δp 10 bar - Position der Schilder Nr. 15 und 16	 Bild 2.51: Schallminderung SM 2.0 / 2.5 bis Δp 63 bar - Position der Schilder Nr. 15 und 16
 Bild 2.52: Schallminderung SM 3.0 / 3.5 bis Δp 5 bar - Position der Schilder Nr. 15 und 16	<p>Ist eine Kombination aus SM 1.5 (integriert im Ventilsitz) und SM 2.5</p>  <p>+</p> <p>Kennzeichnung, vgl. Bild 2.46</p> Bild 2.53: Schallminderung SM 4.5 - Position der Schilder Nr. 15 und 16

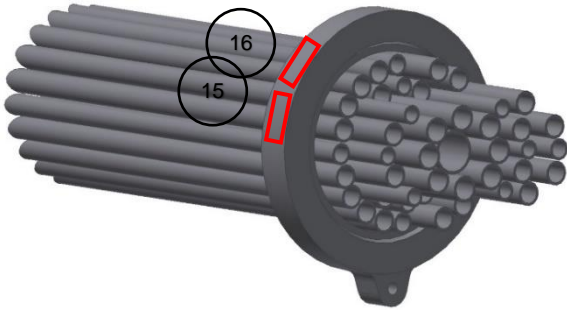


Bild 2.54: Schallminderung SM 8.0 - Position der Schilder Nr. 15 und 16

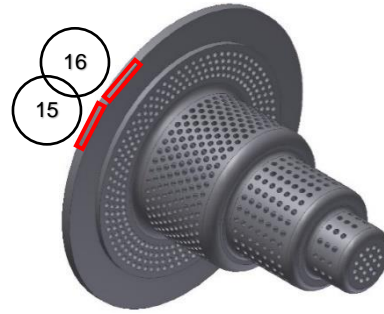


Bild 2.55: Schallminderung SM 8.1 - Position der Schilder Nr. 15 und 16

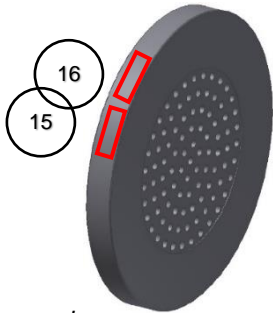


Bild 2.56: Schallminderung SM 9.1 - Position der Schilder Nr. 15 und 16

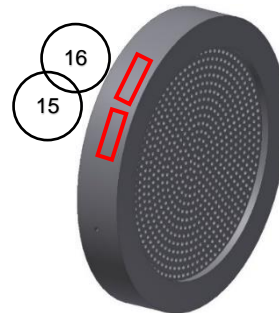


Bild 2.57: Schallminderung SM 9.2 - Position der Schilder Nr. 15 und 16



VETEC Ventiltechnik GmbH

Siemensstraße 12 · 67346 Speyer

Tel.: +49 6232 6412-0 · Fax: +49 6232 42479

E-Mail: sales-vetec-de@samsongroup.com · Internet: vetec.samsongroup.com